DGUV
Fachbereich Feuerwehren
Hilfeleistungen Brandschutz
Unfallkasse Baden-Württemberg

10.11.2026

Unterstützung eines Forschungsvorhabens zur Verbesserung der Sicherheit bei Arbeiten im Straßenverkehr

Arbeiten im fließenden Verkehr zählen zu den Tätigkeiten mit den höchsten Unfallrisiken. Eine wirksame Verkehrsabsicherung ist daher eine wesentliche Voraussetzung für den Schutz von Einsatzkräften, Straßenbetriebsdienstpersonal sowie aller weiteren Personen, die im Verkehrsraum tätig sind.

Dies gilt gleichermaßen für planbare Arbeitsstellen kürzerer Dauer im Straßenbetriebsdienst, beispielsweise bei Unterhaltungs- und Erhaltungsmaßnahmen, wie auch für nicht planbare Einsatzsituationen, etwa nach Verkehrsunfällen, bei Fahrbahnverschmutzungen oder anderen Hilfeleistungseinsätzen.

Vor diesem Hintergrund hat die Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen (BASt) ein Forschungsvorhaben zur Sicherheit an Arbeitsstellen von kürzerer Dauer initiiert. Ziel des Projekts ist es, das Unfallgeschehen besser zu verstehen, die Wirksamkeit bestehender Schutzmaßnahmen zu bewerten und praxisgerechte Empfehlungen zur weiteren Verbesserung der Verkehrssicherheit abzuleiten.

Das Forschungsvorhaben wird gemeinschaftlich vom Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme, dem Fraunhofer-Institut für Kurzzeitdynamik, dem Ernst-Mach-Institut sowie der DEKRA Unfallforschung bearbeitet.

Da die Feuerwehren in Bayern im Vergleich zu anderen Ländern in besonderem Maße Aufgaben der Verkehrsabsicherung und Verkehrslenkung übernehmen, stellen ihre Erfahrungen und Einschätzungen einen wichtigen Baustein für das Forschungsvorhaben dar.
Die gewonnenen Erkenntnisse sollen dazu beitragen, die Sicherheit von Einsatzkräften weiter zu erhöhen und Verbesserungsmöglichkeiten für die Verkehrsabsicherung in der Praxis aufzuzeigen.

DGUV
Fachbereich Feuerwehren
Hilfeleistungen Brandschutz
Unfallkasse Baden-Württemberg

Der Fachbereich Feuerwehren, Hilfeleistungen, Brandschutz (FB FHB) der DGUV begrüßt das Forschungsvorhaben und ist an den Ergebnissen sehr interessiert.

Wir freuen uns daher sehr, wenn Sie sich einige Minuten Zeit für die Teilnahme an der nachfolgenden Befragung nehmen.

Link zur Befragung:

Befragung zu Verkehrsabsicherungsmaßnahmen der Feuerwehren – Formular ausfüllen[1]

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Dr. Tim Pelzl
Leiter des FB FHB

[1] https://forms.cloud.microsoft/Pages/ResponsePage.aspx?id=H1iBz4zPXUCX4zSilcjYghEQL3Hf2zpGran3ZyU4-GRUMUg2U1dGUFZBRFNNRThKWlhBSlFNMURRVC4u